

TripTipp



Ein Blick auf das ewige Eismeer

Die Jungfrau-Region ist reich an spektakulären Ausflugszielen. Königsdestination ist jedoch das Jungfraujoch. Vom Grindelwald-Terminal aus fährt seit Dezember 2020 der Eiger Express, die modernste 3-S Bahn der Welt, in nur 15 Minuten zur Station Eigergletscher. Dabei schwebt die Kabine atemberaubend nahe an der weltberühmten Eiger-Nordwand vorbei. Vom Verkehrs-Hub aus geht es mit der im Jahr 1912 eröffneten Jungfrauabahn in 25 Minuten durch den sieben Kilometer langen Tunnel zum höchstgelegenen Bahnhof Europas hinauf: Jungfraujoch, 3454 m ü. M., aus Marketinggründen «Top of Europe» genannt. Majestätisch thront zwischen den beiden Viertausendern Mönch und Jungfrau die weltberühmte Kuppel des Observatoriums. Die Aussichtsplattform «Sphinx» gewährt eine überwältigende Aussicht auf über 200 Alpengipfel und den von Viertausendern umringten Aletschgletscher – mit 22 Kilometern der grösste und längste Gletscher der Alpen sowie Unesco-Weltnaturerbe. Was viele nicht wissen: Auf dem Jungfraujoch kann man auch wandern. Der Weg vom Joch zur Mönchslochhütte ist eine schöne, lockere, rund einstündige Hochgebirgswanderung auf einem schneebedeckten, präparierten Weg über den Jungfrau firn hinter den berühmten Berner Oberländer Alpenriesen. **BEL**
www.jungfrau.ch
www.grindelwald.swiss



Geranienidyll: Das Hotel Fiescherblick liegt ausserhalb des Touristenrummels in Grindelwald.

Bilder: PD

Hochgenuss am Eiger

Hotelbesuch Das Hotel Fiescherblick in Grindelwald lockt mit spektakulärer Bergkulisse, kulinarischen Höhenflügen und Authentizität. **Von Isabella Seemann**

Gemächlich schlängelt sich der Zug auf dem letzten Streckenabschnitt durch die Berner Matten und Hügel, der wilden Lütschine entlang, ehe man nach rund zweieinhalb Stunden von Zürich aus Grindelwald erreicht.

Ein wenig ausserhalb des betriebssamen Dorfkerns, auf Anhöhe der pittoresken Kirche, liegt das in leuchtend rote Geranien gekleidete Hotel Fiescherblick. Die zwei jungen und mutigen Grindelwalder Hoteliersöhne Matthias (29) und Lars (28) Michel, quasi aufgewachsen im benachbarten Hotel Gletschergarten, haben es erst letzten Dezember aus dem zwölfjährigen Dornröschenschlaf geweckt – und bereits können sie erste Früchte ernten: Der Fiescherblick, der bewusst auf eine Sterne-Klassifizierung verzichtet, gehört zu den von Gästen auf Bewertungsportalen bestbenoteten und -besprochenen Hotels der Schweiz. «Im Fiescherblick steht die persönliche Betreuung im Vordergrund», erklärt

Matthias Michel die Philosophie. «Wir sind ein junges, motiviertes Team und zeigen den Gästen mit Leidenschaft unsere Heimat und setzen dabei auf Qualität, Nachhaltigkeit und regionale Verankerung.» Der Gast spürt gleich beim Betreten des Hauses, dass das Bemühen von Herzen kommt.

Während das Äussere des Hauses die Tradition des alpinen Chaletstils bewahrt hat, verströmt das neu gestaltete Interieur von der Lobby bis zu den neunzehn Zimmern zeitgemässen skandinavischen Chic. Von den grosszügigen Balkonen aus blickt man auf die spektakuläre Bergkulisse mit den namensgebenden Fiescherhörnern, dem Wetterhorn und dem Eiger mit seiner berühmten Nordwand, einer der bekanntesten Berge weltweit, ein 3970 Meter hoher Mythos, um den sich Geschichte und Geschichten ranken.

Nach der Eröffnung der Wintersaison wird man sie sogar aus dem

Onsenbad heraus bewundern können, das in der bevorstehenden Pause auf einer Terrasse eingerichtet wird.

Hochgenuss bietet auch das Hotelrestaurant, das auf Antrieb mit 15 Gault-Millau-Punkten ausgezeichnet wurde. Angeboten wird ein Tastingmenu, aus dem man drei, vier oder gleich alle sechs Überraschungsgänge auswählen kann. Dafür ist eine Riesenportion Genuss garantiert. Der erst 27-jährige Küchenchef Aurélien Mettler steht für Spannung zwischen Regionalität und Avantgarde, für geniale Verfeinerungen bodenständiger Aromen und Produkte. Auch damit macht die Fiescherblick-Crew lustvoll Appetit auf die schönen Seiten des Lebens.

Weitere Informationen:

Hotel Fiescherblick
Dorfstr. 203, 3818 Grindelwald
Telefon: 033 853 18 81
www.hotel-fiescherblick.ch

Besucher für das Hotel Fiescherblick gesucht:

Hotelaufenthalt zu gewinnen

– Termin für den Hotelaufenthalt für **zwei Erwachsene im Hotel Fiescherblick in Grindelwald**.
Datum: Fr., 8.12. bis So., 10.12. (keine Verschiebungsmöglichkeit!)
– Dem Gewinner winken kostenfrei 2 Übernachtungen für die 2 Personen mit Frühstück (Verlängerung auf eigene Kosten möglich).
– Anreise erfolgt auf eigene Kosten.
– Ziel: Die «Tagblatt»-Leser, die das Hotel besuchen, füllen einen vom «Tagblatt» gefertigten Fragebogen

aus, der ihre Erlebnisse dokumentiert, und sie liefern 8 Fotos mit genauen Bildbeschreibungen.
Jetzt bewerben (nur wenn das Datum passt): Senden Sie uns eine E-Mail mit Name, Adresse und Telefonnummer sowie mit dem Stichwort **Fiescherblick** und der **Begründung, wieso gerade Sie das Hotel besuchen sollten**, an:

gewinn@tagblattzuerich.ch



Design und Kulinarik: Skandinavischer Chic prägen die 19 Zimmer, bodenständige Aromen die 15 Gault-Millau-Küche.

